

Reinigungs-und Pflegeanleitung für Nadelvlies-Bodenbeläge

1. Vorbeugende Maßnahmen

Ein großer Teil des üblichen Schmutzeintrages kann vermieden werden, indem Sauberlaufzonen und Schmutzfangmatten einer Mindestgröße von 2-3 Schrittlängen vor den Eingängen bzw. in den Eingangsbereichen angelegt werden. Um ihre Funktionsfähigkeit dauerhaft zu gewährleisten, müssen sie in die regelmäßige Unterhaltsreinigung einbezogen oder rechtzeitig gewechselt werden.

2. Unterhaltsreinigung

Die Unterhaltsreinigung ist entscheidend für die Sauberkeit des Teppichbodens und bestimmt maßgeblich, in welchen Intervallen eine Intensivreinigung erforderlich wird. Hier sollte ein leistungsstarker Bürstsauger wie der CC-Tebo Bürstsauger S oder der HOST-ExtractorVAC angewendet werden, da dieser neben aufliegendem losem Schmutz auch tiefer sitzende Schmutzpartikel entfernen kann.

Neben dem Staubsaugen ist eine regelmäßige Fleckentfernung (vgl. Punkt 3) im Rahmen der Unterhaltsreinigung wichtig, um den repräsentativen Charakter des Belages zu wahren.

3. Fleckentfernung

Jeden Fleck möglichst sofort entfernen, nicht eintrocknen lassen. Frische, noch feuchte Flecken mit saugfähigen Tüchern abtupfen oder aufsaugen, nicht reiben. Die Aufnahme der Flecken immer vom Rand zur Fleckenmitte hin vornehmen. Zur Fleckentfernung keine herkömmlichen Haushaltsreiniger oder Spülmittel einsetzen, sondern die für Teppichböden aus synthetischen Fasern entwickelten CC-Fleckendoktor 1+2 mit dem speziellem CC-Microfaser-Fleckweg-Tuch verwenden. Fleckentferner nicht direkt auf die Verunreinigung sprühen, sondern mit dem Tuch auf den Fleck auftupfen und einmassieren. Gelösten Schmutz mit dem Fleckweg-Tuch oder einem saugfähigen Haushaltspapieretuch durch Abtupfen aufnehmen, gründlich mit klarem Wasser nacharbeiten und trocken tupfen. Bei hartnäckigen Flecken Vorgang gegebenenfalls wiederholen. Den Belag bei der Fleckentfernung nicht durchnässen.

4. Intensivreinigung

Über die tägliche Reinigung und die Fleckendetachur hinaus erfordert der Nadelvliesbelag in gewissen Abständen eine fasertiefe Intensivreinigung zur vollflächigen Entfernung aller Verschmutzungen. Hierbei ist zwischen Nass- und Trockenreinigungsverfahren zu unterscheiden.

4.1 Sprühextraktions-Naßreinigung:

Voraussetzung hierfür ist eine feuchtigkeitsunempfindliche (Unterboden-)Konstruktion und die voll-flächige Verklebung des Belages mit wasserunlöslichen Klebstoffen. Zur Reinigung CC-Teppichbodenreiniger Konzentrat in einer Verdünnung von 1:60-1:70 mit dem CC-Sprühsauger Charles auf den Boden aufsprühen und wieder absaugen, wobei der Schmutz aus dem Belag herausgespült wird. Um eine Durchnässung des Bodens zu verhindern, im einstufigen Sprühextraktionsverfahren (Sprühen und Saugen in einem Arbeitsgang) arbeiten oder die Belagsoberfläche im ersten Schritt mit Hilfe eines Pump-/ Drucksprühers (nicht mit dem Sprühextraktionsgerät !) mit der Reinigungslösung einsprühen und nach entsprechender Einwirkzeit im zweiten Schritt mit klarem Wasser einstufig Sprühextrahieren. Bei extrem starker Verschmutzung kann vor Durchführung der Sprühextraktion eine Shampooierung mit CC-Teppichshampoo Chemipur erfolgen, um die fasertiefe Wirkung der Sprühextraktions-Nassreinigung mit den Vorteilen der intensiven Reinigungsmechanik des Shampooierverfahrens zu verbinden. Bei dieser Vorgehensweise Shampooierlösung nach Einarbeiten schnellstmöglich vollständig wieder absaugen, um eine Durchnässung zu verhindern. Nassgereinigte Nadelvliesbeläge erst nach vollständiger Trocknung wieder betreten.

4.2 Trockenextraktion:

Eine gründliche Reinigung im Trockenextraktionsverfahren ist immer dann sinnvoll, wenn eine Nassreinigung verlege bedingt nicht möglich ist (z.B. für lose verlegte Beläge, bei Verwendung wasserlöslicher Kleber sowie für Doppelbodenkonstruktionen) oder der Boden jederzeit begehbar sein muss. Zur Reinigung den Teppichboden zunächst mit dem HOST-ExtractorVAC unter Verwendung gold-weißer oder weißer Bürsten ganzflächig gründlich absaugen. Auf die nach dem Saugen verbliebenen Rückstände sparsam HOST-Reinigungsschwämme aufstreuen und diese mit dem HOST-ExtractorVAC verarbeiten. Nur soviel Schwämmchen verwenden, wie zum Lösen der Verunreinigungen erforderlich ist. Den in den Reinigungsschwämmen gebundenen Schmutz unmittelbar im Anschluss mit dem HOST-Extractor VAC gründlich absaugen, wobei auf eine rechtzeitige Entleerung des Auffangbehälters zu achten ist.

5. Imprägnierung - Schutz vor Wiederanschmutzung

Nach einer Intensivreinigung mit CC-Teppichbodenreiniger Konzentrat sollte der Nadelvliesbelag in feuchtem Zustand mit CC-Baygard-Teppichschutz imprägniert werden. Das Produkt bewirkt eine verbesserte Schmutzabweisung und ermöglicht eine einfachere und wirkungsvollere Unterhaltsreinigung.

Diese Reinigungs- und Pflegeanleitung wurde in Absprache mit führenden Bodenbelagsherstellern erstellt. Die Qualität, Umweltverträglichkeit und die Anwendungsbereiche der genannten CC-Reinigungs- und Pflegemittel sind von unabhängigen Prüfinstituten gutachtlich bestätigt. Bei Beachtung dieser Reinigungs- und Pflegeanleitung ist garantiert, dass Wert und Schönheit Ihres Bodenbelages lange erhalten bleiben.

Durch Weitergabe dieser Reinigungs- und Pflegeanleitung an seinen Auftraggeber erfüllt der Bodenleger bei Neuverlegung eines textilen Bodenbelages die Vorschrift der DIN 18 365.

Haben Sie weitere Fragen zur richtigen Reinigung und Pflege von textilen Bodenbelägen oder interessieren Sie sich für eine Reinigungsanleitung für elastische Bodenbeläge, wenden Sie sich bitte an unseren CC-Beratungsdienst. Hier hilft man Ihnen gern weiter.

Die Pflegeprodukte erhalten Sie bei uns:

Kessler GmbH · Gutedelstr. 2 · 79418 Schliengen

Tel: 07635/8204-0 · Fax: 07635/8204-60

www.kessler-schliengen.de

info@kessler-schliengen.de